

Ralf Breslau

der
Literatur(ver)führer

Jacob und Wilhelm Grimm

Band 3

herausgegeben von Dr. Gerhard K. Englert, gesprochen von Hans-Jürgen Schatz

Jacob und Wilhelm Grimm – wohl kaum ein Brüderpaar ist so berühmt in Deutschland und der ganzen Welt wie sie. Man verbindet die beiden sofort mit der Sammlung und Herausgabe der „Grimmschen Märchen“. Dabei gehören sie vor allem zu den bedeutendsten Gelehrten des 19. Jahrhunderts. Sie zählen zu den Mitbegründern der deutschen Sprach- und Literaturwissenschaft sowie der literarischen Volkskunde. Allein ihr „Deutsches Wörterbuch“ ist bis auf den heutigen Tag ein Meilenstein. Die Grimms waren aber keine Wissenschaftler im Elfenbeinturm, sondern auch politisch aktive Staatsbürger mit außerordentlicher Zivilcourage.

Dr. Ralf Breslau hat den schriftlichen Grimm-Nachlaß für die Staatsbibliothek zu Berlin erschlossen. In seiner repräsentativen Auswahl stellt er die vielfältigen Facetten des Lebens und Schaffens der beiden so einmaligen Persönlichkeiten vor, die durch den lebendigen Vortrag von Hans-Jürgen Schatz erlebbar werden.



Foto: Jirka Jansch

Hans-Jürgen Schatz debütierte 1978 mit der Hauptrolle in dem Spielfilm „Flamme empor“. Seitdem wirkte er in zahlreichen Theaterinszenierungen sowie Kino- und Fernsehfilmen mit, darunter „Heimat“, „Der Fahnder“ und „Salto Postale“. Einen Ruf als exzellenter Rezitator erwarb er sich mit Texten von Erich Kästner, Jean Paul und E.T.A. Hoffmann. Seine Interpretation von L.F. Baums „Der Zauberer von Oos“ für Deutsche Grammophon wurde mit dem „Preis der deutschen Schallplattenkritik“ ausgezeichnet, seine Einspielung der musikalischen Erzählung „Paddington Bär's erstes Konzert“ mit dem Deutschen Schallplattenpreis „ECHO Klassik“. Für sein vielfältiges gesellschaftliches Engagement wurde Schatz mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande geehrt.

www.hans-juergen-schatz.de

In Zusammenarbeit mit



Gesamtlänge 78 Min.



Copyright © 2010

Auricula GmbH, Berlin

ISBN 978-3-936196-17-7

B 103-1

www.auricula.de

